

Bensheim

Förderprogramm für Dachanlagen

[17.02.2014] In der Stadt Bensheim wird rund ein Prozent aller für Photovoltaikanlagen geeigneter Dächer tatsächlich genutzt. Zu wenig aus Sicht des Magistrats: Ein Förderprogramm soll neue Anreize schaffen.

In der Stadt Bensheim in Hessen gibt es rund 2,5 Millionen Quadratmeter Dachfläche, die für die Stromproduktion geeignet ist. Tatsächlich wird aber nur etwa ein Prozent dieses Potenzials für die Installation von Photovoltaikanlagen genutzt. Der Magistrat der Stadt Bensheim will dies ändern und hat dazu das Förderprogramm Klimaschutz PLUS ins Leben gerufen. Damit will der Magistrat Anreize für die Bevölkerung schaffen, mithilfe von Solarzellen auf dem Dach, einen Beitrag zur Energiewende zu leisten. Gefördert werden sollen Bensheimer Bürger und Unternehmen, die Eigentümer von entsprechenden Dachflächen sind. Sie können die Anlage selbst bauen oder ihr Dach Dritten zur Verfügung stellen. Wie die Stadt mitteilt, sollen die Mittel im Rahmen des Hessentagsbudgets bereitgestellt werden. Der städtische Haushalt werde somit nicht zusätzlich belastet. Gleichzeitig könne mit dem Ausbau der regenerativen Stromerzeugung in Bensheim CO₂ eingespart und ein Ausgleich für die durch den Hessentag zusätzlich entstehenden Emissionen geschaffen werden.

(ma)

Stichwörter: Finanzierung, Bensheim, Photovoltaik